

Guhlau, das 1210 zusammen mit Kittelau dem Kloster Kamenz verliehen wurde, bestand schon vor dem Mongoleneinfall und war durch die Gemeinde Girlachsdorf, die früher zu Guhlau gehörte, viel größer. Das nach dem Zweiten Weltkrieg zerstörte Schloss wird liebevoll wieder aufgebaut.

E. und W. Höntsch